



Donnerstag, 25. Juni 2009

Letzter Gottesdienst der Gemeinde Rheydt

Im vergangenen Jahr konnte die Gemeinde Rheydt auf 130 Jahre Gemeindegeschichte am Ort zurückblicken. Nun wurde am 21. Juni der letzte Gottesdienst in der Rheydter Kreuzkirche gefeiert.

Gäste kamen aus den anderen Gemeinden des Bezirks Rheinland, aber auch von weit her. Auch viele »Ehemalige« nutzten die Chance zum Abschied nehmen. Trotz des traurigen Anlasses stand der Dank im Mittelpunkt. Schließlich waren es unzählbare gute Erfahrungen, die viele Menschen im Verlauf der Geschichte in der Rheydter Gemeinde der Evangelisch-methodistischen Kirche machten. Gottes Treue in all den Jahren wurde so immer wieder in Wortbeiträgen und Liedern gelobt. Der Kölner Gemeindechor erfüllte mit seinen Beiträgen den Wunsch nach lebhafter Erinnerung an die eigene langjährige und prägende Chortradition.

Leicht gefallen war die Entscheidung zur Beendigung der Gemeindegliederarbeit niemand. Doch der kleine verbliebene Rest der ehemals großen Gemeinde sah keine andere Möglichkeit. Ein Teil der Gemeindeglieder wollen sich anderen Gemeinden des Bezirks Rheinland anschließen. Viele können jedoch die erhebliche Entfernung zumindest nicht regelmäßig überwinden und schließen sich der Gemeinde der ev. Gemeinde an. Die intensiven ökumenischen Erfahrungen sind dabei eine große Hilfe. Der letzte Gottesdienst bot abschließend noch die Möglichkeit zum gemeinsamen Essen und viel Raum für Gespräche. Diese drehten sich um die persönliche Betroffenheit über das traurige Ereignis, aber auch um gemeinsame gelungene Erfahrungen in der Vergangenheit und die Segensspuren Gottes im eigenen Leben, die mit der Rheydter Gemeinde verbunden sind.

Bodo Laux

